Neue nationale Seite von Euro-Umlaufmünzen

(2021/C 96/07)



Nationale Seite der von Griechenland neu ausgegebenen und für den Umlauf bestimmten 2-Euro-Gedenkmünze

Euro-Umlaufmünzen haben im gesamten Euro-Währungsgebiet den Status eines gesetzlichen Zahlungsmittels. Zur Information der Fachkreise und der breiten Öffentlichkeit veröffentlicht die Kommission eine Beschreibung der Gestaltungsmerkmale aller neuen Euro-Münzen. (¹) Gemäß den Schlussfolgerungen des Rates vom 10. Februar 2009 (²) ist es den Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets sowie Ländern, die aufgrund eines Währungsabkommens mit der Europäischen Union Euro-Münzen ausgeben dürfen, unter bestimmten Bedingungen gestattet, für den Umlauf bestimmte Euro-Gedenkmünzen auszugeben. Dabei darf es sich ausschließlich um 2-Euro-Münzen handeln. Die Gedenkmünzen weisen die gleichen technischen Merkmale auf wie die üblichen 2-Euro-Münzen, tragen jedoch auf der nationalen Seite ein national oder europaweit besonders symbolträchtiges Gedenkmotiv.

Ausgabestaat: Griechenland

Anlass: 200 Jahre seit der griechischen Revolution

Beschreibung des Münzmotivs: Das Münzmotiv zeigt die griechische Flagge in der Mitte, umgeben von Lorbeerzweigen. Entlang des inneren Münzrands steht auf Griechisch "1821-2021 200 JAHRE SEIT DER GRIECHISCHEN REVOLUTION" und "HELLENISCHE REPUBLIK". Unten in der Mitte finden sich zwischen zwei Lorbeerzweigen eine Palmette (kleines Münzzeichen der griechischen Münze) und die Unterschrift des Künstlers (George Stamatopoulos).

Auf dem äußeren Münzring sind die zwölf Sterne der Europaflagge dargestellt.

Geschätzte Prägeauflage: 1 500 000

Ausgabedatum: April 2021

⁽¹) Zu den Gestaltungsmerkmalen der nationalen Seiten sämtlicher im Jahr 2002 ausgegebenen Euro-Münzen siehe ABl. C 373 vom 28.12.2001, S. 1.

⁽²) Siehe Schlussfolgerungen des Rates "Wirtschaft und Finanzen" vom 10. Februar 2009 und Empfehlung der Kommission vom 19. Dezember 2008 zu gemeinsamen Leitlinien für die nationalen Seiten und die Ausgabe von für den Umlauf bestimmten Euro-Münzen (ABl. L 9 vom 14.1.2009, S. 52).